Reisepass für die Schöne Neue Welt: Der Impfausweis

Veröffentlicht von <u>Taygeta</u> | Apr 18, 2020 | Von <u>Jon Rappoport</u>, <u>auf Waking Times</u>; Übersetzung Taygeta | <u>Transinformation.net</u>

Mit diesem Beitrag geht es nicht darum, Angst zu schüren, sondern darum aufzuklären und Mut zu machen, selbst aktiv zu werden. Noch immer glaube ich persönlich, dass die Menschen aus eigener Einsicht und Kraft die Freiheit für sich gewinnen werden, doch sollen wir informiert und auf allfällig nächste Schritte vorbereitet sein, und sie durchschauen können, damit wir auf allen Ebenen unser klares Nein dazu vernehmen lassen können.

Es gibt viele Menschen, die sich zu diesem Thema schon geäußert haben, auch im deutschsprachigen Raum, in schriftlicher Form, auf den Socialmedia-Kanälen und insbesondere auf YouTube. Wir bringen hier eine prominente amerikanische Stimme und ergänzen durch einige Fakten über einige desaströse Impfaktionen. Fakten, die euch bei entsprechenden Gelegenheiten als Argumentationshilfe dienen können.



Bereits früher habe ich über die Währungsumstellung geschrieben und andere Merkmale einer technokratischen Zukunft, die in den Startlöchern steht, und über weitere neue Ebenen der möglichen Entwicklung der menschlichen Gesellschaft (...).

Die Ereignisse können sich in mehrere Richtungen bewegen und voran gehen. In diesem Artikel untersuche ich eine dieser Richtungen.

Als Anlass dazu dient diese vorgetäuschte Pandemie, und der große Hammer dabei ist der Impfstoff gegen das gefälschte COVID. Wie Fauci [amerikanischer Immunologe, umstrittener Berater der Regierung Trump in der COVID-Epidemie] vor ein paar Monaten erwähnte, könnte es sich hierbei um einen *DNA-Impfstoff* handeln, eine neue Technologie, bei der es sich in Wirklichkeit um eine Gentherapie handelt. Synthetisierte Gene werden in den Körper injiziert. Sie sollen angeblich eine Immunität aufbauen. In Wirklichkeit verändern sie den genetischen Aufbau des Empfängers dauerhaft.

Wie man sich leicht vorstellen kann, schafft dies die zusätzliche Möglichkeit, viele verschiedene Gene in den Menschen einzubringen und um einen Versuch, 'neue Menschen' zu erfinden.

Und worum handelt es sich bei den so genannten Immunitätszertifikaten, von denen Fauci jetzt spricht? Sie würden an Personen ausgestellt, die positiv auf die neuen Antikörpertests für COVID-19 getestet wurden – was eine interessante Wende darstellt, denn seit 1984 gelten positive Testergebnisse im Allgemeinen als 'infiziert'. Warum der Wechsel?



Weil sie solche Immunitätszertifikate wollen – als eine Art Einführung, um die Bevölkerung für eine bestimmte Idee zu konditionieren.

Denn falls und wenn der COVID-Impfstoff kommt, würden diese Zertifikate dazu dienen, Immunität für all jene zu signalisieren, die die Impfung vorgenommen haben.

Es würde wie eine Lizenz funktionieren. Dein Reisepass in die Schöne Neue Welt. Du würdest als 'immun' zertifiziert, also dürftest du dich aus dem Angstmodus heraus bewegen und zirkulieren und reisen und Schulen besuchen ...

Was die DNA-Impfstoffe betrifft kann man als Referenz die Bezeichnung der New York Times vom 15.3.2015 nehmen, die von '<u>Protection Without a Vaccine</u>' (Schutz ohne Impfstoff) [<u>und hier, gesichert</u>] schrieb, die Grenzen der Forschung darstellend.

Hier sind Schlüsselzitate, die den Einsatz **synthetischer Gene** zum 'Schutz vor Krankheiten' veranschaulichen, während sie gleichzeitig die genetische Beschaffenheit des Menschen verändern. Dies ist keine Science-Fiction:

'Indem die Wissenschaftler synthetische Gene in die Muskeln der [Versuchs-]Affen einbringen, verändern sie die Tiere im Wesentlichen so, dass sie Krankheiten widerstehen können.'

Michael Farzan, ein Immunologe bei Scripps und Hauptautor der neuen Studie sagte: 'Der Himmel ist die Grenze. Der erste auf dieser Strategie basierende Humanversuch – genannt Immunprophylaxe durch Gentransfer oder I.G.T. – ist im Gange, und mehrere neue sind geplant.' (Das war vor fünf Jahren!)

'I.G.T. ist völlig anders als die traditionelle Impfung. Sie ist vielmehr eine Form der Gentherapie. Wissenschaftler isolieren die Gene, die starke Antikörper gegen bestimmte Krankheiten produzieren, und synthetisieren dann künstliche Versionen. Die Gene werden in Viren eingebracht und in menschliches Gewebe, meist Muskeln, injiziert.'

Hier ist die Pointe:

'Die Viren dringen mit ihrer DNA-Nutzlast in menschliche Zellen ein, und das synthetische Gen wird in die eigene DNA des Empfängers eingebaut. Wenn alles gut geht, weisen die neuen Gene die Zellen an, mit der Herstellung leistungsfähiger Antikörper zu beginnen'.

Lese dies noch einmal:

'Das synthetische Gen wird in die eigene DNA des Empfängers eingebaut.'

Es geht also um eine **Veränderung des menschlichen Erbguts**. Es handelt sich nicht nur um einen 'Besuch', sondern um einen ständigen Wohnsitz.

Für ihren Artikel klopfte die <u>Times</u> bei Dr. David Baltimore für eine <u>Stellungnahme</u> an:

'Jedoch meinte Dr. Baltimore, dass er sich vorstellen kann, dass einige Menschen einer solchen Impfstrategie, die eine Veränderung ihrer eigenen DNA bedeutet, misstrauisch gegenüberstehen könnten, selbst wenn dadurch eine potenziell tödliche Krankheit verhindert wird.'

Ja, manche Leute sind vielleicht misstrauisch. Wenn sie zwei oder drei funktionierende Gehirnzellen haben.

Das ist genetisches Roulette mit einer geladenen Waffe.

Die weiteren Auswirkungen sind klar. Impfstoffe können als Deckmantel für die Injektion irgendwelcher Gene verwendet werden, deren eigentlicher Zweck nicht kommuniziert wird.

Die Impfmeister haben jedoch ein Problem. Sie wissen, dass ihre Gentechnologie bei weitem nicht perfekt ist. Solche Pläne zur **Umgestaltung der menschlichen Rasse** sind nicht dasselbe wie das Zählen auf drei.

Denke zum Beispiel an das neueste und größte genetische Werkzeug, genannt <u>CRISPR</u>. [Vgl. dazu bei uns auch <u>diesen Beitrag</u>]

Hier ist eine Hintergrundinformation, die ich vor einem Jahr geschrieben habe.

Die extremen Gefahren der neuen CRISPR-Gen-Editierung:

Auf der Seite technologynetworks.com heisst es in einem Artikel vom 26.6.17):

'Das CRISPR-Gen-Editieren erobert die biomedizinische Forschung im Sturm. Es bietet die ultimative Werkzeugkiste für die Genmanipulation und viele neue Anwendungen für diese Technologie werden jetzt untersucht und etabliert. Die CRISPR-Systeme liefern bereits überlegene genetische Modelle für die Erforschung grundlegender Krankheiten, die Entwicklung von Arzneimittelscreening und - therapien, die Schnelldiagnostik, die In-vivo-Bearbeitung und Korrektur von Erbkrankheiten und jetzt die ersten klinischen CRISPR-Versuche am Menschen.'

Seid alle gegrüßt.



Sie wird CRISPR genannt, die viel schnellere, präzisere und billigere Technik zur

Bearbeitung von Genen. Die Forscher sind in sie verliebt. Man kann Hunderte von Artikeln und Studien finden, die dieser Innovation katzbuckeln.

Auf phys.org hingegen haben wir diesen, ähm, Warnhinweis gefunden (29.5.17): '... eine neue Studie, die in *Nature Methods* veröffentlicht wurde, hat herausgefunden, dass die Gen-Editier-Technologie Hunderte von unbeabsichtigten Mutationen in das Genom einbringen kann.'

Hoppla.

'In der neuen Studie sequenzierten die Forscher das gesamte Genom von Mäusen, bei denen vorangehend die Teams das CRISPR-Gen editiert hatten, und suchten nach allen Mutationen, einschliesslich derer, die nur ein einziges Nukleotid veränderten.

Die Forscher stellten fest, dass CRISPR erfolgreich ein Gen korrigiert hatte, das Blindheit verursacht. Aber Kellie Schaefer, Doktorandin im Labor von Vinit Mahajan, ausserordentlicher Professor für Augenheilkunde an der Stanford University und Mitautor der Studie, fand heraus, dass die Genome von zwei unabhängigen Gentherapie-Empfängern (Mäusen) MEHR ALS 1500 EINZEL-NUKLEOTID-MUTATIONEN UND MEHR ALS 100 GRÖSSERE (GEN-) LÖSCHUNGEN UND EINFÜGUNGEN BEHALTEN HATTEN (Betonung stammt von mir). Keine dieser DNA-Mutationen wurde von den Computeralgorithmen vorhergesagt, die von Forschern häufig verwendet werden, um nach Effekten zu suchen, auf die nicht abgezielt wurden.'

',Forscher, die nicht die Sequenzierung des gesamten Genoms anschauen, um 'Off-Target'-Effekte zu finden [also solche, die unbeabsichtigt waren], verpassen möglicherweise potenziell wichtige Mutationen',

sagt Dr. Tsang. Selbst eine einzige Nukleotidveränderung kann eine enorme Auswirkung haben.

Das Genetische ist lebendig und wohlauf.

Drehe das Roulette-Rad und schaue, welche Zahlen kommen. Gute Effekte, schlechte Effekte, wer kann es sagen? Komm und nutze deine Chancen.

Natürlich bleiben Forscher, die diese enormen Probleme zugeben, immer optimistisch. Sie freuen sich darauf, 'die Methode zu verfeinern' – was eine Tarnung ist für:

'Wir wissen nicht wirklich, was wir gerade tun.'

Leider funktioniert vieles in der Wissenschaft auf diese Weise. Man führt eine neue Technologie ein und verschließt die Augen vor den Folgen. Zum Beispiel wird Quecksilber, ein verheerendes Nervengift, in Impfstoffen eingesetzt. Welchen Schaden könnte es anrichten – über die Zerstörung der Gehirne von Kindern hinaus?

Hier ist mehr überschwängliche PR, im Sinne von 'Zeug an die Wand werfen und sehen, was haften bleibt':

'Es gibt wöchentliche Pressemitteilungen und Updates zu neuen Fortschritten (in CRISPR) und Entdeckungen, was mit dieser Technologie möglich wird; jetzt gibt es erste Anzeichen dafür, dass CRISPR-Cas9 Heilmittel für schwere Krankheiten wie Krebs und verheerende menschliche Viren wie HIV-1 bieten könnte.' (technologynetworks.com)

Der Zug hat den Bahnhof verlassen.

Und nur für den Fall, dass du glauben solltest, dass nur die vorsichtigsten und kompetentesten Führungspersönlichkeiten der Genforschungsgemeinschaft sich CRISPR auf mehr als eine Meile nähern dürfen, hier ist mehr von technologynetworks.com:

'Die CRISPR-Cas9-Systeme, ihre Werkzeuge und grundlegende Methodik sind leicht zugänglich als 'ready to go'-Toolkits [sofort einsetzbare Baukasten], die jeder, der einen Laborplatz und eine Idee hat, zur Hand nehmen und mit der Arbeit beginnen kann ... Als Antwort auf einen wachsenden Bedarf haben Unternehmen wie Desktop Genetics eine Open-Access-Software entwickelt, um die CRISPR-Experimente und - Analysen zu beschleunigen.'

Das ist gut zu wissen: 'Jeder mit Laborplatz und einer Idee' kann mit an Bord springen und mitmachen. Du kannst selbst mit dem Kreuzen beginnen, und dabei die schwangeren Phrasen verwenden: 'Was kann schon schief gehen' und 'Hier gibt es nichts zu sehen, also gehen wir weiter'. Damit ist die Situation zusammengefasst.

'Sie sagen, sie hätten meine Anämie geheilt, aber jetzt werde ich grün und violett und falle immer wieder hin.'

Wenn all dies nicht ausreicht, um dir die Gefahren von CRISPR vor Augen zu führen, solltest du diese Aussage über die 'sicherere' Herstellung von menschlichen Immunzellen (T-Zellen) in Betracht ziehen. Aus statnews.com (23. Juni 2013):

'Das Experiment verändert die T-Zellen des Immunsystems erst, nachdem sie einem Patienten entnommen wurden. Das gibt Wissenschaftlern die Möglichkeit, die CRISPR'd-Zellen zu untersuchen, um sicherzustellen, dass nur die drei vorgesehenen Gene, die alle daran beteiligt sind, dass T-Zellen Tumorzellen finden und zerstören, verändert sind. Aber nachdem diese T-Zellen wieder in einen Patienten infundiert wurden, um ein Melanom, Sarkom oder Myelom zu bekämpfen, kann das CRISPR-System die DNA weiter bearbeiten, und das Verfolgen solcher Bearbeitungen wird wie das Verfolgen eines Eisbären in einem Schneesturm.'

Nicht sehr tröstlich. Einmal in Gang gesetzt, kann CRISPR selbst unter den geschütztesten und eingeschränktesten Bedingungen weiterarbeiten und Gene auf unbekannte Weise verschlüsseln.

Also ... angewendet auf die DNA-Impfstoffe, auch bekannt als Gentherapie, bedeutet das, dass ein Plan zur präzisen Neuentwicklung von Menschen leicht in ein unkontrolliertes Chaos abgleiten könnte.

Und die Kontrolleure aus unserer Elite und Finanzierer des Impfstoffs wissen das.

Was kann man tun?



Die Corona-Pandemie wird die Weltordnung für immer verändern. ~ Heinz Alfred Kissinger [alias Avraam Bel Alazar]

Mit der Weltbevölkerung, die sie als Versuchskaninchen benutzen können, würden sie vielleicht klein anfangen. Sie beginnen mit der Einführung einer kleinstmöglichen Genveränderung, warten ab und sehen, was passiert. Sie probieren es mit einem Gen, das normalerweise – hoffentlich – so gut wie nichts erreichen sollte. Sie beginnen mit dem Versuch und messen dann die Ergebnisse.

Aus einem bestimmten Blickwinkel betrachtet, ist die ganze vorgetäuschte Epidemie eine Vorbereitung für einen Impfstoff und für ein Impfobligatorium.

Ich habe kürzlich über die spezielle Haftungsbefreiung geschrieben, die vom US-Gesundheitsministerium herausgegeben wurde. Danach kann grundsätzlich jeder, der mit pharmazeutischen Strategien 'gegen das Coronavirus' in Verbindung gebracht wird, nicht verklagt werden, ungeachtet der 'Nebenwirkungen' von Medikamenten oder Impfstoffen.

Es ist wichtiger denn je, sich gegen obligatorische Impfstoffe – alle und jeden Impfstoff – zu wehren.

Wenn es um die Argumentation gegen obligatorisches Impfungen geht, könnten die im folgenden Bericht enthaltenen Fakten und Zahlen eine Hilfe sein.

In einer Antwort von Robert F. Kennedy Jr. an Bill Gates, Bezug nehmend auf dessen Plan, die ganze Menschheit zu impfen, hat RFKjr eine Reihe von 'Erfolgen' aufgezählt, die Bill Gates mit seinen Impfungen schon zu verantworten hat, wie man zum Beispiel in diesem Artikel nachlesen kann.

RFKjr erwähnte speziell Bill Gates' Plan für eine obligatorische weltweite Impfung gegen das CCP-Virus und verwies auf die Katastrophen, die durch seine Impfkampagnen im Leben von Hunderttausenden von Menschen verursacht wurden.

Bekanntlich wurde Bill Gates auch von vielen weiteren Persönlichkeiten dafür kritisiert, kein Wissenschaftler oder Politiker zu sein und nur die Macht seiner Milliarden zu nutzen, um über das Schicksal von Milliarden Menschen zu entscheiden, die er zu impfen beabsichtigt.



'Für Bill Gates sind Impfstoffe eine strategische 'Philanthropie', die seine vielen mit Impfstoffen verbundenen Geschäfte füttert, einschließlich Microsofts Ehrgeiz, ein globales Impf-ID-Unternehmen zu kontrollieren [zur Herstellung und Überwachung einer elektronischen Impf-Identitätskarte], was ihm diktatorische Kontrolle über die globale Gesundheitspolitik gibt – sozusagen die Speerspitze des Neoimperialismus der Unternehmen',

wird Bill Gates von Kennedy in seinem Bericht über Instagram beschuldigt.

Er weist auch darauf hin, dass Gates' Impfkampagnen gegen Kinderlähmung in Indien zwischen 2000 und 2017 496.000 Kinder gelähmt haben, weshalb seine Geschäftsstelle aus Indien ausgewiesen wurde. Mit dem Resultat, dass die Lähmungsraten der Kinderlähmung sofort gesenkt werden konnten.

Weitere katastrophale Auswirkungen von Gates' Impfungen waren die Autoimmun- und Fruchtbarkeitsstörungen, unter denen 1.200 Mädchen litten, und der Tod von sieben von ihnen. Sie gehörten zu einer Gruppe von 23.000 geimpften Mädchen aus abgelegenen Dörfern in Indien.

Zu den Mitteln, die von Gates' Organisation eingesetzt wurden, um den Mädchen die Impfung zu ermöglichen, gehörten unethische Praktiken wie die Ausübung von Druck auf die Mädchen, damit sie an dem Prozess teilnehmen, die Einschüchterung der Eltern, die Fälschung von Einwilligungserklärungen und die Verweigerung der medizinischen Versorgung für die verletzten Mädchen, so der Fall, der laut Kennedy jetzt vor dem indischen Obersten Gerichtshof verhandelt wird.

Gates selbst sagte beim <u>TED-Vortrag</u> [TED ist ein Forum für Technologie, Unterhaltung und Design mir regelmäßigen Vortragsveranstaltungen]:

'Wenn wir jetzt eine großartige Arbeit an neuen Impfstoffen vollbringen können', könnte die Weltbevölkerung reduziert werden.

Einen Monat zuvor hatte er der Weltgesundheitsorganisation (WHO) 10 Milliarden Dollar für diesen Zweck zugesagt!

Im Jahr 2014 wurde die WHO beschuldigt, Millionen von Frauen in Kenia durch Täuschung sterilisiert zu haben. Der offizielle Beweis dafür wurde in den entsprechend gezielt präparierten Tetanus-Impfstoffen gefunden.

Die WHO gab zu, dass sie seit mehr als 10 Jahren an diesem Projekt gearbeitet hatte. Ähnliche Anklagen wurden gegen die WHO in Ländern wie Tansania, Nicaragua, Mexiko und den Philippinen erhoben. (...)

Während die präventive Wirkung von Impfstoffen nicht grundsätzlich in Frage gestellt wird, so gibt es doch viele Klagen über die mangelnde Transparenz ihrer Wirkungen und Inhalte.

Eine der schädlichsten Komponenten, die in Impfstoffen gefunden werden, ist Quecksilber, z.B. enthalten in Thimerosal, ein starkes Neurotoxin.

In den letzten Jahren haben Kinder durch Impfstoffe unnötigerweise 250-mal höhere Dosen Ouecksilber erhalten als die für Menschen sichere Grenze.

Es gibt auch eine starke Zunahme von Autismus bei Kindern. Im Jahr 2014 wurden in den Vereinigten Staaten 1,08 Millionen Kinder diagnostiziert.

Dr. Doreen Granpeesheh, Gründerin des Zentrums für Autismus und verwandte Zustände, erklärt in dem Dokumentarfilm <u>Vaxxed</u>, dass die Inzidenz von Autismus 1978 bei 1 Fall pro 15.000 Kinder lag, was sehr selten ist, und dass 2014 1 Fall pro 50 Kinder diagnostiziert wurde. Bis zum Jahr 2014 erhielt jedes Kind in den Vereinigten Staaten etwa 46 Impfungen.

'Seit Anfang der 1990er Jahre war der Anstieg der Fälle so hoch und so rapide, dass ich das Gefühl hatte, nicht mehr mithalten zu können',

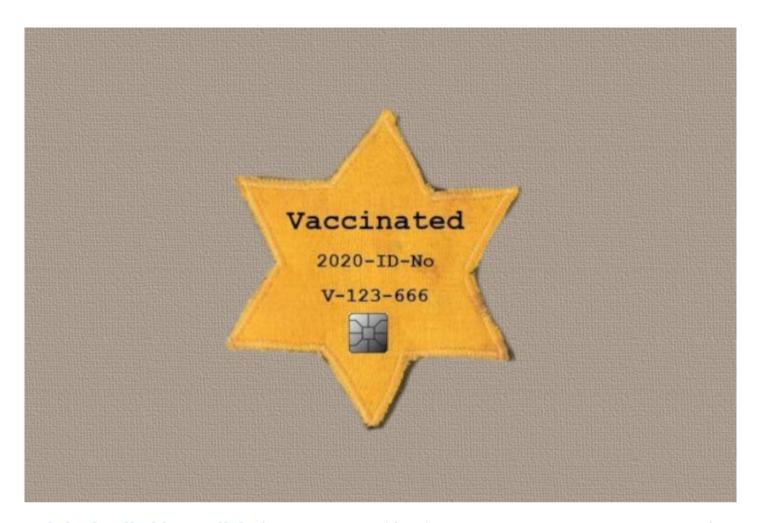
sagte Granpeesheh.

Nun scheint es, dass Gates in der durch das CCP-Virus verursachten Pandemie, die ihren Ursprung in Wuhan, China, hat, eine wichtige Gelegenheit gefunden hat, dem Projekt, das er seit Jahrzehnten hegt und pflegt, einen großen Schub zu verleihen.

https://transinformation.net/reisepass-fuer-die-schoene-neue-welt-der-impfausweis/

und

https://web.archive.org/web/20200419074254/https://transinformation.net/reisepassfuer-die-schoene-neue-welt-der-impfausweis/



Originalartikel in english: https://www.wakingtimes.com/2020/04/15/passport-to-the-brave-new-world-the-vaccine/

und https://web.archive.org/web/20200419080105/https://www.wakingtimes.com/2020/04/15/passport-to-the-brave-new-world-the-vaccine/